

Patiententag des Kooperativen Rheumazentrums Münsterland

Krankheit der 1000 Gesichter



Sie laden zum Patiententag „Rheuma aktuell 2019“ ein (v.l.): Prof. Dr. Heidemarie Becker, Dr. Klaus Schroeder, PD Dr. Dr. Jan Ehrchen, Dr. rer. nat. Griseldis Hübner-Kroll, Prof. Dr. Michael Hammer und Dr. Ludwig Bause vom Kooperativen Rheumazentrum Münsterland. Foto: pd

MÜNSTER. Rheuma ist eine Krankheit der 1000 Gesichter: Die Diagnose ist nicht immer einfach und die Therapie meist komplex. Neben Medikamenten, Therapie und manchmal operativen Eingriffen spielt auch die Selbsthilfe eine bedeutsame Rolle bei der Bewältigung chronischer Rheumaerkrankungen. Um diese Themen geht es auf der Patienteninformationsveranstaltung „Rheuma aktuell“, zu der das Kooperative Rheumazentrum Münsterland e.V. am Samstag (18. Mai) einlädt.

„Betroffene und Interessierte können sich in leicht verständlichen Vorträgen über Krankheitsbilder und

neue Trends in der Rheumatherapie informieren und mit Fachärzten und Selbsthilfegruppen ins Gespräch kommen, beschreibt Organisator Prof. Dr. Michael Hammer den Schwerpunkt des Rheumatages, für den er Referenten aus Rheuma-Fachpraxen, dem Universitätsklinikum Münster und dem St.-Josef-Stift Sendenhorst gewinnen konnte.

Viele Beiträge drehen sich dabei diesmal darum, was man als Patient selber tun kann, um mit seiner Erkrankung eine gute Lebensqualität zu erreichen. In kurzen Acht-Minuten-Vorträgen erläutern Experten zum Beispiel, wie bei Rheuma eine

ballaststoffreiche Ernährung gelingt, wie Koordinations-training helfen kann und was Patienten tun können, um die Funktion rheumatisch betroffener Fingergelenke zu erhalten.

Auch der Umgang mit der Rückenerkrankung Morbus Bechterew im Arbeitsalltag ist Thema eines Vortrags. Ein Psychologe beantwortet die Frage „Was hat Akzeptanz mit besserer Krankheitsverarbeitung zu tun?“. Im Fokus stehen darüber hinaus Krankheitsbilder wie „Systemischer Lupus erythematosus“, nächtlicher Schulterschmerz sowie mögliche Komplikationen nach einem Zeckenstich.

In der Pause mit kleinem Imbiss sind die Rheuma-Liga, die Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew, der Bundesverband Kinderrheuma, eine Psoriasis-Selbsthilfegruppe und eine Vaskulitis-Selbsthilfegruppe mit Ständen vertreten. Runde Tische mit Ärzten und Referenten geben weitere Informationsmöglichkeiten.

■ Der Patiententag „Rheuma aktuell“ findet von 10 bis 13.30 Uhr im Universitätsklinikum (Lehrgebäude, Hörsaal L20, Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A6; ehemals Albert-Schweitzer-Straße 33) statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

| www.rheumazentrum-muensterland.de